

Zwei Mehrfamilienhäuser in Gelterkinden

An der Tecknauerstrasse in Gelterkinden haben die Architekten auf einer vorhandenen Parzelle zwei eingepasste Wohnhäuser mit insgesamt zwölf Miet- und Eigentumswohnungen projektiert. Die Bauherrschaft hat die Nutzung von erneuerbaren Energien schon vor dem Projektstart definiert.

Grether + Schäfer AG hat ein Konzept entwickelt, welches auf konsequente Nutzung von erneuerbarer Energie für Raumheizung und Brauchwassererwärmung setzt. Die Wohnhäuser werden von einer gemeinsamen Holzpelletsfeuerung mit Wärme versorgt. Für die Betriebsoptimierung wurde ein Energiespeicher eingebaut. Alle Wohnungen werden über eine Fussbodenheizung beheizt. Für die individuelle Raumlufttemperaturregulierung sind in allen Räumen Elektro-Raumthermostate vorhanden. Die Energieverbräuche können für alle Bezüger separat ausgelesen werden.

Eine grosse Fotovoltaikanlage auf dem Dach unterstreicht die Bemühungen der Bauherrschaft erneuerbare Energien zu nutzen.

Daten

Wärmeerzeugung: Holz-Pelletsfeuerung

Leistung: 50 kW

Wärmeabgabe: Flächenheizung

Investitionskosten: CHF 0.150 Mio.

Leistungen Grether + Schäfer AG

Wärmekonzept, Gesuchstellungen, Bauprojekt, Ausschreibung, Ausschreibungspläne, Ausführungsunterlagen, Verlegpläne Bodenheizung, Fachbauleitung, Abnahme und Revisionsunterlagen.

Bauherrschaft

Fiechter Architektur
Eiweg 12
4460 Gelterkinden

